

Sprachkunst live erleben

Universal begabte Autorinnen und Autoren – Stars, Größen und Newcomer – heben hier die Grenze zwischen „leben“ und „lesen“ auf. In Kombination mit anderen Kunstformen, wie Musik, Film und Kunst, entstehen besondere Veranstaltungen.

„Die ‚Literatur in Fürstenfeld‘ ist aktuell die wohl innovativste und mutigste Veranstaltungsreihe im Landkreis.“ (FFB SZ)

Mit dem Abo sparen

In Kooperation mit der Stadtbibliothek in der Aumühle bietet das Veranstaltungsforum Fürstenfeld sechs Veranstaltungen pro Saison an. Besonders attraktiv ist „Literatur in Fürstenfeld“ im Abonnement – so lassen sich bis 25 % der Eintrittskosten sparen. Das Abo kostet € 70 bzw. ermäßigt € 55.

Norbert Leinweler

Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Thomas Kraft

Künstlerische Leitung

06. SAISON

jeweils 20 Uhr

Veranstaltungsforum oder Stadtbibliothek in der Aumühle

6x im Abo nur € 70

erm. € 55


Einzelkarten

VVK € 10-22

erm. € 7-18

AK € +2

- Der Abonnementpreis beträgt € 70 und berechtigt eine Person zum Eintritt in alle 6 Veranstaltungen der Reihe „Literatur in Fürstenfeld“ der Saison 2019/20.
- Ermäßigtes Abo € 55 für Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung (ab 80%) und notwendige Begleitpersonen.
- Die Saalöffnung erfolgt ca. eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Es besteht freie Platzwahl.
- Änderungen vorbehalten. Bei Ausfall der Veranstaltung besteht Anspruch auf anteilige Rückerstattung.
- Das Abonnement ist übertragbar.

 Veranstaltungen mit diesem Symbol finden in der Stadtbibliothek Aumühle, Bullachstr. 26, Fürstenfeldbruck statt.

kartenservice fürstenfeld

Fürstenfeld 12 • 82256 Fürstenfeldbruck • Tel. 08141/ 6665-444
kartenservice@fuerstenfeld.de • Web-Shop: <https://fuerstenfeld.reservix.de>
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 10-18 Uhr • Sa 10-14 Uhr
Im August verkürzte Zeiten: 10-14 Uhr

+++ Infos & mehr: www.literatur-fuerstenfeld.de +++

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



SA 28.09.19 • 20 Uhr
„Mörderisches Bayern“

Krimi-Lesung mit Musik.

Mit Udo Wachtveitl,
bekannt als langgedienter
Tatort-Kommissar Franz Leitmayr.
Für musikalisches Kopfkino sorgen
die Klänge von Posaunist Sebi Tramontana,
Percussionist Erwin Rehling und Andreas Koll am Akkordeon.



Literatur-Abonnenten erhalten **15 % Rabatt**
– exklusiv beim Kartenservice Fürstenfeld!

Lust auf mehr?

Auch für Theater-, Blues-, Jazz-, Klavier-, Klassik- und Alte Musik-Freunde bieten wir erstklassige Reihen an!
Programminfos hierzu finden Sie online.



Gestaltung: www.si-so.de

Literatur in fürstenfeld

TANJA KINKEL &
Capella Antiqua
Bambergensis
Das Spiel d. Nachtigall
Mi, 16.10.19

GORDON TYRIE
Todesströmung
Mi, 06.11.19

ULRIKE KRIENER
liest Elena Ferrante
Mi, 11.12.19

AUGUST ZIRNER
& SVEN FALLER
Transatlantische
Geschichten
Mi, 29.01.20

JACKIE THOMAE
Brüder
Mi, 04.03.20

SULAIMAN MASOMI
Best-of
Mi, 01.04.20

SAISON 2019/20

ABO 6x
Sprachkunst
NUR 70€!

MITTWOCH
**16
10
19**



Tanja Kinkel & Capella Antiqua Bambergensis
Das Spiel der Nachtigall

20.00 Uhr
Kleiner Saal
Einzelkarte
VVK € 22
erm. € 18
AK € +2

Tanja Kinkel gehört zu den erfolgreichsten Autorinnen Europas. Mit ihrem Roman „Das Spiel der Nachtigall“ setzte sie dem wohl berühmtesten Minnesänger des Mittelalters ein Denkmal: Walther von der Vogelweide. Auf seinem Rückweg vom Dritten Kreuzzug war er Gast am Hofe Herzogs Leopold V. Hier in Wien lernte Walther nicht nur die Kunst des Minnesangs, sondern stand auch mitten im Intrigenspiel der Mächtigen. Begleitet von den Klängen der Capella Antiqua Bambergensis (CAB) entführt Tanja Kinkel die Zuhörer auf eine spannende literarisch-musikalische Reise ins Mittelalter. Die Musiker der CAB lassen mehr als 50 historische Musikinstrumente erklingen. Das Ensemble wurde u. a. mit dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet.

MITTWOCH
**06
11
19**



Gordon Tyrrie: Todesströmung
Moderation: Thomas Kraft

20.00 Uhr
Stadtbibliothek in der Aumühle
Einzelkarte
VVK € 10
erm. € 7
AK € +2

Nachdem sie einen richtig großen Job vergeigt haben, bleibt drei Glasgower Auftragskillern nur die Flucht – auf die karg-schöne Hebrideninsel Jura, getarnt als Outdoor-Touristen. Ihre Tarnung fliegt auf, doch Juras eigenbrötlerische Einwohner zeigen sich Gesprächsbereit. Schließlich gilt es zu verhindern, dass ein Milliardär die Insel in einen Golfclub verwandelt. Alles könnte gut sein – wären da nicht ein skrupelloser Polizeichef und jener kriminelle Politiker, den die drei eigentlich hätten umlegen sollen ... Thomas Kastura alias Gordon Tyrrie, geboren 1966 in Bamberg, arbeitet seit 1996 als Autor für den BR. Er verfasste zahlreiche Erzählungen, Jugendbücher und Kriminalromane. 2017 erhielt er den Friedrich-Glauser-Preis.

MITTWOCH
**11
12
19**



Ulrike Kriener liest Elena Ferrante
Tage des Verlassenwerdens

20.00 Uhr
Säulensaal
Einzelkarte
VVK € 20
erm. € 16
AK € +2

Olga ist achtunddreißig und verheiratet, sie hat zwei Kinder, eine schöne Wohnung in Turin und führt seit 15 Jahren eine glückliche Ehe. Zumindest denkt sie das. Bis ein einziger Satz alles zerstört. Der Mann, mit dem sie alt zu werden hoffte, ihr geliebter Mario, hat eine Andere, zwanzig Jahre jünger. Alleingelassen mit Kindern und Hund fällt Olga in einen tiefen Abgrund. Elena Ferrante erzählt eine ganz alltägliche Geschichte als wortgewaltige Tragödie. Ihre vierbändige neapolitanische Saga war ein weltweiter Bestseller. Die preisgekrönte Schauspielerinnen Ulrike Kriener ist dem deutschen Publikum aus Film und Fernsehen bekannt, u. a. als „Kommissarin Lucas“ im ZDF.

MITTWOCH
**29
01
20**



August Zirner und Sven Faller
Transatlantische Geschichten

20.00 Uhr
Kleiner Saal
Einzelkarte
VVK € 18
erm. € 14
AK € +2

August Zirner und Sven Faller verbindet ein wundersames Band biographischer Analogien. Während der junge Amerikaner Zirner mit österreichischen Wurzeln vor dem Vietnamkrieg nach Österreich flieht und dort eine große Karriere als Schauspieler beginnt, zieht es den jungen Deutschen Faller nach New York, um sich dort einen Namen als Musiker zu machen. Diese und andere transatlantische Geschichten spinnen die beiden mit Humor und Tiefgang zu einem kurzweiligen Programm, in dem der musikalische Dialog ihrer Instrumente Flöte und Kontrabass die Geschichten weitererzählt. Spielerisch beleben sie die Jazzgeschichte von Gershwins „Summertime“ bis Brubecks „Take Five“ auf kammermusikalische Art neu.

MITTWOCH
**04
03
20**



Jackie Thoma: Brüder
Moderation: Thomas Kraft

20.00 Uhr
Stadtbibliothek in der Aumühle
Einzelkarte
VVK € 10
erm. € 7
AK € +2

„Brüder“ erzählt von zwei deutschen Männern, geboren im gleichen Jahr. Beide sind Kinder desselben Vaters, den sie nicht kennen; der ihnen nur ihre dunkle Haut hinterlassen hat, die sie damals in der DDR von allen anderen unterschied. Das Leben der zwei könnte nicht unterschiedlicher sein. Mick lebt frei von Verbindlichkeiten. Und er fährt gut damit – bis ihn die Frau verlässt, die er jahrelang betrogen hat. Gabriel hat seine Eltern nie gekannt, er ist frei, aus sich zu machen, was er will. Doch dann verliert er in einer banalen Situation die Nerven und steht als Aggressor da – ein prominenter Mann, der tief fällt. „Brüder“ ist ein Roman über die Frage, ob wir unser Schicksal selbst bestimmen – oder ob uns Herkunft und Charakter unweigerlich prägen.

MITTWOCH
**01
04
20**



Sulaiman Masomi
Best-of

20.00 Uhr
Säulensaal
Einzelkarte
VVK € 16
erm. € 12
AK € +2

Als Schriftsteller, Poet, Rapper und Poetry Slammer ist der gebürtige Afghane und Wahlkölnler Sulaiman Masomi seit über zehn Jahren erfolgreich auf Deutschlands Bühnen unterwegs. 2013 wurde er Poetry Slam-Meister in NRW sowie Finalist der deutschsprachigen Poetry Slam-Meisterschaften, 2018 erhielt er das Passauer Scharfrichterbeil. Sein Mix aus absurd komischen Geschichten, lupenreiner Comedy und Spoken Word präsentiert gesellschaftskritische Beobachtungen in geschliffener Sprache und pointiertem Wortwitz. Nach seinem Bucherfolg „Ein Kanake sieht rot“ schickte ihn das Goethe-Institut als Kulturbotschafter um die halbe Welt. In Fürstenfeld stellt Sulaiman ein Best-of seiner letzten beiden Programme vor.